

1) Göttlichkeit	15
2) Vorgeschichte im Blick auf Jesus Christus sowie auf Mohammed einschließlich Bücher und Schriften, in denen über Jesus, über Mohammed geschrieben steht	16
Jesus:	
– Verheißungen in der Bibel, die auf Jesus Christus hinweisen	16
Mohammed:	
– Einführung in den Bereich und das Umfeld des entstehenden Islams	19
– Bücher und Schriften, die über Mohammed und den Islam berichten	25
Koran und Hadithe	25
3) Geburt und Kindheit	31
4) Beginn des Auftretens sowie außergewöhnliche Ereignisse	36
Jesus:	
Die Taufe Jesu durch Johannes den Täufer	36
Die Versuchung Jesu in der Wüste durch Satan	37
Mohammed:	
Sinnkrise, übersinnliche Erlebnisse und Identitätssuche	41
5) Erstes öffentliches Auftreten	44
Jesus:	
Jesus begann, die Menschen in ein Leben in Gemeinschaft mit Gott zu rufen	44

Jesus lehrte die Menschen in Synagogen, in Häusern und im Freien	45
Bei den Frommen im Volk begann sich Widerstand gegen Jesus zu regen	45
Mohammed:	
Vorgeschichte: Die Abstammung Mohammeds – Mohammeds Konflikt mit seinem Stamm	46
Die Ablehnung von Mohammeds Botschaft	50
6) Jünger, Nachfolger, Anhänger	53
Jesus:	
Die Entstehung des Jüngerkreises um Jesus	53
Die Berufung der zwölf engsten Jünger (Apostel)	54
Die Ausbildung der zwölf Jünger	55
Mohammed:	
Erste Anhänger	56
Mohammed ruft zur Absage an den Götzendienst und zum Glauben an Allah auf	57
Mohammed entscheidet sich, seine Lehre mit Gewalt unter die Menschen zu bringen	57
Mohammed sucht Verbündete unter kriegerischen Stämmen	58
Mohammeds Auswanderung nach Yathrib (Medina) ...	59
Mohammed will den Bewohnern von Mekka aus Rache wirtschaftlich schaden	61
Mohammed schließt Räuberbanden in sein Kampfbündnis mit ein	61
Mohammed orientiert sich an der Organisations- struktur der Räuberbanden der Saa‘alik	63
Mohammed, der Staatsmann und Kriegsherr	63
7) Botschaft, Lehren, Taten	64
Jesus:	
Jesu Aufgabe war, die Menschen ins Reich Gottes, in die Gemeinschaft mit Gott einzuladen	64
Inhalte von Jesu Lehren und Predigten	65

Mutmachende und ermahnende Worte, die Jesus an seine Nachfolger richtete	71
Jesus redete zu den Menschen gerne in Gleichnissen	74
Das Gleichnis vom verlorenen Sohn	75
Der barmherzige Samariter	76
Jesus vollbrachte viele Taten	78
Mohammed:	
Mohammeds Offenbarungen	79
Mohammeds Verdienste	84
Mohammed und die Juden	88
Die Eroberung Mekkas	97
Mohammed, der Eroberer	98
Freund und Feind – öffentlich und privat	99
Umgang mit frisch eroberten Stämmen und Völkern ...	100
Unbedingter Gehorsam ist gefordert	100
8) Gebet – Das Reden mit Gott	101
Jesus:	
Jesus und das Gebet	101
Aussagen über das Gebet in den Briefen des Neuen Testaments	102
Was bedeutet das Gebet für uns Menschen heute?	103
Mohammed:	
Einige Erlebnisse Mohammeds mit dem Gebet	104
Gültig für alle Muslime ist das rituelle Gebet	105
9) Der Umgang mit Frauen	108
Jesus:	
Jesus ging respektvoll und achtungsvoll mit Frauen um	108
Erlebnisse, die Jesus mit Frauen hatte	108
Mohammed:	
Mohammeds Umgang mit Frauen	111
Mohammed heiratete Aischa, ein sechsjähriges Mädchen	113

Eifersucht und Intrigen spielten eine immer größere Rolle in Mohammeds Haus	113
Mohammed heiratete eine jüdische Gefangene	114
Mohammed misstraute seinen Frauen	115
Viele Regeln im Koran entstanden aufgrund konkreter Ereignisse, nicht aus moralischen Überzeugungen	115
Im Islam ist die Ehe ein vertraglich geregeltes Modell, in dem die Liebe keine Rolle spielt	117
Frauenfeindlichkeit in muslimisch geprägten Gesellschaften	117
Mohammed verarbeitete im Koran seine persönlichen Enttäuschungen und Ängste, auch im Blick auf die Frauen	118
Einige Aussagen im Koran über den Umgang mit Frauen	120
10) Die Entscheidungsfreiheit des Menschen	120
11) Wesensart von Jesus und Mohammed	122
Jesus:	
Jesus sagte von sich selbst: »Ich bin sanftmütig und von Herzen demütig« (Mt. 11,29)	122
Entweder ist man für Jesus oder gegen ihn – es gibt keinen Mittelweg	123
In seltenen Fällen reagierte Jesus mit heiligem Zorn ...	124
Jesus und die Gewalt	125
Jesus und die Macht	125
Mohammed:	
Mohammed lobte sich im Koran als einen Menschen mit edlem Charakter und hohen moralischen Eigenschaften	126
Verhaltensweisen, die bei Mohammed stark hervortraten	127

12) Die Entstehung: Der Bibel – Des Koran	130
Jesus – Die Bibel	
Allgemeines zur Entstehung der Bibel (Altes und Neues Testament)	130
Das Alte Testament	131
Es folgen einige Beispiele aus dem Alten Testament ...	131
Das Neue Testament	136
Mohammed – Der Koran	
Allgemeines zum Koran	138
Anfänge des Korans	142
Die Faszination, die der Koran auf die Araber ausübte	151
Es folgen einige Suren aus dem Koran	152
Der Koran nach dem Tod Khadidschas	155
Der Koran in Medina	158
Unterscheidung der Koran-Suren aus der Zeit in Medina und der Zeit in Mekka	160
Gibt es Toleranz im Koran?	162
Wie sollte der Koran heute gesehen werden?	164
13) Der Gang durchs Leben in Ausführung des Auftrags	166
Jesus:	
Jesus, der große Lehrer seines Volkes	166
Jesus, der Wundertäter und Kinderfreund	167
Jesus und die Pharisäer	169
Im Hohen Rat wurde beschlossen:	
Jesus muss sterben	172
Jesu Gefangennahme, Verhängung des Todesurteils, Kreuzigung, Sterben und Grablegung	174
Jesus ist auferstanden, er lebt und kehrt zu Gott zurück – Der Heilige Geist Gottes kommt an seiner statt auf die Erde zu den Menschen	181
Die Bedeutung von Jesu Leiden und Sterben für die Menschheit	187

Mohammed:	
Mohammeds Entwicklung auf dem Weg zur Macht	189
Mohammeds Tod	190
Streit um Mohammeds Nachfolge	192
14) Das Glaubensbekenntnis	194
– der Christen	194
– der Juden	194
– der Muslime	194
15) Anweisungen an die Jünger, Nachfolger und Anhänger zur Ausbreitung der Botschaft	195
Jesus – und sein Auftrag an seine Jünger und Nachfolger	195
Mohammed – und sein Auftrag an seine Anhänger	196
16) Entwicklungen und Ereignisse durch die Lehre im Laufe der Jahrhunderte	196
Jesus Christus – Das Christentum	196
Mohammed – Der Islam	198
17) Wirksamkeit der Lehre bis heute	202
Jesus:	
Gottes heiliger Geist lenkt die Herzen der Menschen, wenn sie dies zulassen	202
Der christliche Glaube hängt eng mit der Beziehung zu Gott zusammen	203
Der christliche Mensch lebt in Eigenverantwortlichkeit vor Gott	204
Der christliche Mensch kümmert sich um hilfsbedürftige Mitmenschen	204
Mohammed:	
Mohammeds Geist beherrscht seine Anhänger unverändert seit 1400 Jahren	205

Sowohl friedliche als auch radikale Muslime berufen sich auf Mohammed	206
Mohammed ist nicht im 7. Jahrhundert geblieben – er hat auch die heutigen Muslime fest im Griff	207

Istzustand heute

Christen

Islam

Vorschriften für Muslime aus dem Koran und den Hadithen	208
Fragestellung: Ist der Islam »friedlich« oder »gewalttätig«?	211
Ehrenmord an einer Frau	212
Gibt es im Islam auch Vergebung oder nur Vergeltung?	213
»Wer seine Religion ändert, den tötet«	213
Mohammed ist das Vorbild	214
Die Anziehungskraft des Islam	215
Wie wird ein junger Mensch aus Deutschland zu einem gefürchteten IS-Kämpfer in Syrien?	216
Die Haltung der muslimischen Mehrheit zur Gewalt ...	217
Nach muslimischer Überzeugung ist der Islam keine Religion unter vielen	218
Kritik an Mohammed ist Kritik an Allah	219

18) Früchte, die entstehen, wenn die Nachfolger die Lehre entsprechend den Angaben und dem Vorbild des Lehrers umsetzen	219
Jesus Christus als Vorbild:	219
Die Grundlagen, die christliche Werte für die Länder in Europa gebracht haben	220
Mohammed als Vorbild:.....	221
Die Früchte, die aus dem Samen der islamischen Denkweise und Motivation in islamischen Ländern hervorgehen	221

19) Endzeitliche Ereignisse	221
Christentum:	
Die Wiederkunft von Jesus Christus	221
Das Jüngste Gericht (Weltgericht)	223
Gottes neue Welt – ewiges Leben	224
Die Hölle	225
Islam	
Der Weg der Seele nach dem Tod	226
Auferstehung und Jüngstes Gericht	227
Aussagen Mohammeds über das Jüngste Gericht	228
Hölle und Paradies	228
Das Paradies, wie es im Islam den	
Dschihad-Kämpfern vor Augen gestellt wird	229
20) Grundsätzlicher Unterschied zwischen Allah	
und Gott, dem Vater Jesu Christi	230
21) Machtanspruch der Muslime – Macht des	
gekreuzigten und auferstandenen Christus	232
22) Christliche Mission	233
23) Abschließender Vergleich zwischen Jesus und	
Mohammed	234
24) Schlussbemerkung	235
Wörterklärungen.....	236
Hinsichtlich des christlichen Glaubens.....	236
Hinsichtlich des Islam.....	237
Literaturhinweise.....	238
Anmerkungen zu den Fußnoten im laufenden Text	
über die entsprechenden Quellen aus den	
Literatur-Hinweisen.....	241